VERORDNUNG (EWG) Nr. 70/87 DER KOMMISSION

vom 12. Januar 1987

über die Lieferung verschiedener Partien Magermilchpulver im Rahmen der Nahrungsmittelhilfe

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 3331/82 des Rates vom 3. Dezember 1982 über die Nahrungsmittelhilfepolitik und -verwaltung und zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 2750/75 (1), insbesondere auf Artikel 3 Absatz 1 erster Unterabsatz,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 457/85 des Rates vom 19. Februar 1985 zur Festlegung von Durchführungsbestimmungen zu der Verordnung (EWG) Nr. 3331/82 über die Nahrungsmittelhilfepolitik und -verwaltung für 1985 (2),

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 232/86 des Rates vom 27. Januar 1986 zur Festlegung von Durchführungsbestimmungen zu der Verordnung (EWG) Nr. 3331/82 über die Nahrungsmittelhilfepolitik und -verwaltung für 1986 (3),

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 804/68 des Rates vom 27. Juni 1968 über die gemeinsame Marktorganisation für Milch und Milcherzeugnisse (4), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1335/86 (5), insbesondere auf Artikel 7 Absatz 5,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Die Kommission hat infolge mehrerer Beschlüsse über die Nahrungsmittelhilfe bestimmten Ländern und Empfängerorganisationen 2 985 Tonnen Magermilchpulver zugeteilt, die fob, cif oder frei Bestimmungsort zu liefern sind.

Infolgedessen ist nach den Regeln der Verordnung (EWG) Nr. 1354/83 der Kommission vom 17. Mai 1983 über allgemeine Durchführungsbestimmungen für die Bereitstellung und Lieferung von Magermilchpulver, Butter und Butteroil im Rahmen der Nahrungsmittelhilfe (6), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 3826/85 (7), die Lieferung durchzuführen. Es ist erforderlich, insbesondere die Lieferfristen und Lieferbedingungen sowie das von den Interventionsstellen zur Bestimmung der Kosten anzuwendende Verfahren festzulegen.

Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Milch und Milcherzeugnisse —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 1354/83 veranlassen die Interventionsstellen die Lieferung von Magermilchpulver im Rahmen der Nahrungsmittelhilfe laut den im Anhang I genannten besonderen Bedingungen.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am dritten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 12. Januar 1987

Für die Kommission

Frans ANDRIESSEN

Vizepräsident

(1) ABl. Nr. L 352 vom 14. 12. 1982, S. 1.
(2) ABl. Nr. L 54 vom 23. 2. 1985, S. 1.
(3) ABl. Nr. L 29 vom 4. 2. 1986, S. 3.
(4) ABl. Nr. L 148 vom 28. 6. 1968, S. 13.
(5) ABl. Nr. L 119 vom 8. 5. 1986, S. 19.
(6) ABl. Nr. L 142 vom 1. 6. 1983, S. 1.
(7) ABl. Nr. L 371 vom 31. 12. 1985, S. 1.

ANHANG I

Ausschreibungsbekanntmachung (1)

Bezeichnung der Partie	A
1. Programm :	1986
a) Rechtsgrundlage	Verordnung (EWG) Nr. 232/86 des Rates
b) Zuweisung	Beschluß der Kommission vom 10. Februar 1986
2. Begünstigter	Euronaid
3. Bestimmungsland	siehe Anhang II
4. Lieferstufe und -ort	fob
5. Vertreter des Begünstigten (2) (3)	—
6. Gesamtmenge	50 Tonnen
7. Herkunft des Magermilchpulvers	Gemeinschaftsmarkt
8. Interventionsstelle	niederländische
9. Besondere Merkmale	Anhang I B der Verordnung (EWG) Nr. 1354/83
10. Verpackung	25 kg
11. Ergänzende Aufschriften auf der Verpackung	siehe Anhang II
12. Verschiffungsfrist	vor dem 15. Februar 1987
13. Letzter Tag der Frist für die Einreichung der Angebote	—
14. Bei einer zweiten Ausschreibung im Rahmen von Artikel 14 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 1354/83 :	
a) Verschiffungsfrist	—
b) letzter Tag der Frist für die Einreichung der Angebote	—
15. Verschiedenes	Die Lieferkosten werden von der niederländischen Interventionsstelle gemäß Artikel 15 der Verordnung (EWG) Nr. 1354/83 festgesetzt (4) (8) (12)

Bezeichnung der Partie	B
1. Programm :	1986
a) Rechtsgrundlage	Verordnung (EWG) Nr. 232/86 des Rates
b) Zuweisung	Beschluß der Kommission vom 10. Februar 1986
2. Begünstigter	Euronaid
3. Bestimmungsland	siehe Anhang II
4. Lieferstufe und -ort	fob
5. Vertreter des Begünstigten (2) (3)	—
6. Gesamtmenge	600 Tonnen
7. Herkunft des Magermilchpulvers	Gemeinschaftsmarkt
8. Interventionsstelle, in deren Besitz sich die Bestände befinden	—
9. Besondere Merkmale	Anhang I B der Verordnung (EWG) Nr. 1354/83
10. Verpackung	25 kg (9)
11. Ergänzende Aufschriften auf der Verpackung	siehe Anhang II
12. Verschiffungsfrist	vor dem 31. März 1987
13. Letzter Tag der Frist für die Einreichung der Angebote	am 26. Januar 1987
14. Bei einer zweiten Ausschreibung im Rahmen von Artikel 14 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 1354/83 :	
a) Verschiffungsfrist	vor dem 15. April 1987
b) letzter Tag der Frist für die Einreichung der Angebote	am 9. Februar 1987
15. Verschiedenes	(4) (8) (10) (11) (12)

Bezeichnung der Partie	C
1. Programm :	1986
a) Rechtsgrundlage	Verordnung (EWG) Nr. 232/86 des Rates
b) Zuweisung	Beschluß der Kommission vom 3. Juli 1986
2. Begünstigter	Jamaika
3. Bestimmungsland	
4. Lieferstufe und -ort	fob
5. Vertreter des Begünstigten	Ambassade de Jamaïque, rue de la Loi 83-85, B-1040 Bruxelles (Tel. : 02 / 230 11 70)
6. Gesamtmenge	500 Tonnen
7. Herkunft des Magermilchpulvers	Gemeinschaftsmarkt
8. Interventionsstelle, in deren Besitz sich die Bestände befinden	—
9. Besondere Merkmale	Anhang I B der Verordnung (EWG) Nr. 1354/83
10. Verpackung	25 kg
11. Ergänzende Aufschriften auf der Verpackung	„GIFT OF THE EUROPEAN ECONOMIC COMMUNITY TO JAMAICA"
12. Verschiffungsfrist	vor dem 31. März 1987
13. Letzter Tag der Frist für die Einreichung der Angebote	am 26. Januar 1987
14. Bei einer zweiten Ausschreibung im Rahmen von Artikel 14 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 1354/83 :	
a) Verschiffungsfrist	vor dem 15. April 1987
b) letzter Tag der Frist für die Einreichung der Angebote	am 9. Februar 1987
15. Verschiedenes	(4) (12)

Bezeichnung der Partie	D
1. Programm :	1986
a) Rechtsgrundlage	Verordnung (EWG) Nr. 232/86 des Rates
b) Zuweisung	Beschluß der Kommission vom 18. Juli 1986
2. Begünstigter	Central leiteira de Luanda U.E.E. Ministério da Agricultura
3. Bestimmungsland	Angola
4. Lieferstufe und -ort	cif, Luanda
5. Vertreter des Begünstigten	S.E. Mme Tavira — Ambassadeur d'Angola à Bruxelles, 182, rue Franz Merjay, B-1180 Bruxelles Tel. : 344 49 86 — Telex : 63170 EMBRUX
6. Gesamtmenge	300 Tonnen
7. Herkunft des Magermilchpulvers	Interventionsbestände
8. Interventionsstelle, in deren Besitz sich die Bestände befinden	deutsche
9. Besondere Merkmale	Einlagerung nach dem 1. Juli 1986
10. Verpackung	25 kg
11. Ergänzende Aufschriften auf der Verpackung	„LEITE EM PÓ / DONATIVO DA COMUNIDADE ECONÓMICA EUROPEIA A ANGOLA"
12. Verschiffungsfrist	vor dem 1. März 1987
13. Letzter Tag der Frist für die Einreichung der Angebote	am 26. Januar 1987
14. Bei einer zweiten Ausschreibung im Rahmen von Artikel 14 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 1354/83 :	
a) Verschiffungsfrist	vor dem 15. April 1987
b) letzter Tag der Frist für die Einreichung der Angebote	am 9. Februar 1987
15. Verschiedenes	(4) (12)

Bezeichnung der Partie	E	F
1. Programm :	1985	
a) Rechtsgrundlage	Verordnung (EWG) Nr. 457/85 des Rates	
b) Zuweisung	Beschluß der Kommission vom 15. November 1985	
2. Begünstigter	Grenada	
3. Bestimmungsland		
4. Lieferstufe und -ort	cif, St. George's	
5. Vertreter des Begünstigten	— Grenada food and nutrition Council, St. George's — avenue des Arts 24, B-1040 Bruxelles Telex : 64015 GREN BR-B	
6. Gesamtmenge	100 Tonnen	100 Tonnen
7. Herkunft des Magermilchpulvers	Gemeinschaftsmarkt	
8. Interventionsstelle	deutsche	
9. Besondere Merkmale	Anhang I B der Verordnung (EWG) Nr. 1354/83	
10. Verpackung	25 kg	
11. Ergänzende Aufschriften auf der Verpackung	„GIFT OF THE EUROPEAN ECONOMIC COMMUNITY TO GRENADA"	
12. Verschiffungsfrist	vor dem 15. Februar 1987	15. Mai 1987
13. Letzter Tag der Frist für die Einreichung der Angebote	—	
14. Bei einer zweiten Ausschreibung im Rahmen von Artikel 14 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 1354/83 :		
a) Verschiffungsfrist	—	
b) letzter Tag der Frist für die Einreichung der Angebote	—	
15. Verschiedenes	Die Lieferkosten werden von der deutschen Interventionsstelle gemäß Artikel 15 der Verordnung (EWG) Nr. 1354/83 festgesetzt (4) (12)	

Bezeichnung der Partie	G
1. Programm :	1986
a) Rechtsgrundlage	Verordnung (EWG) Nr. 232/86 des Rates
b) Zuweisung	Beschluß der Kommission vom 10. Februar 1986
2. Begünstigter	WEP
3. Bestimmungsland	Ägypten
4. Lieferstufe und -ort	fob
5. Vertreter des Begünstigten (2) (3)	—
6. Gesamtmenge	105 Tonnen
7. Herkunft des Magermilchpulvers	Interventionsbestände
8. Interventionsstelle, in deren Besitz sich die Bestände befinden	deutsche
9. Besondere Merkmale	Einlagerung nach dem 1. Juli 1986
10. Verpackung	25 kg
11. Ergänzende Aufschriften auf der Verpackung	„EGYPT 0259400 / ACTION OF THE WORLD FOOD PROGRAMME / ALEXANDRIA"
12. Verschiffungsfrist	vor dem 15. März 1987
13. Letzter Tag der Frist für die Einreichung der Angebote	—
14. Bei einer zweiten Ausschreibung im Rahmen von Artikel 14 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 1354/83 :	
a) Verschiffungsfrist	—
b) letzter Tag der Frist für die Einreichung der Angebote	—
15. Verschiedenes	Die Lieferkosten werden von der deutschen Interventionsstelle gemäß Artikel 15 der Verordnung (EWG) Nr. 1354/83 festgesetzt (4) (5) (6) (7) (12)

Bezeichnung der Partie	H
1. Programm :	1986
a) Rechtsgrundlage	Verordnung (EWG) Nr. 232/86 des Rates
b) Zuweisung	Beschluß der Kommission vom 10. Februar 1986
2. Begünstigter	WEP
3. Bestimmungsland	Jordanien
4. Lieferstufe und -ort	fob
5. Vertreter des Begünstigten (2) (3)	—
6. Gesamtmenge	30 Tonnen
7. Herkunft des Magermilchpulvers	Interventionsbestände
8. Interventionsstelle, in deren Besitz sich die Bestände befinden	deutsche
9. Besondere Merkmale	Einlagerung nach dem 1. November 1986
10. Verpackung	25 kg
11. Ergänzende Aufschriften auf der Verpackung	„JORDAN 0242202 / ACTION OF THE WORLD FOOD PROGRAMME / AQABA"
12. Verschiffungsfrist	vor dem 15. April 1987
13. Letzter Tag der Frist für die Einreichung der Angebote	—
14. Bei einer zweiten Ausschreibung im Rahmen von Artikel 14 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 1354/83 :	
a) Verschiffungsfrist	—
b) letzter Tag der Frist für die Einreichung der Angebote	—
15. Verschiedenes	Die Lieferkosten werden von der deutschen Interventionsstelle gemäß Artikel 15 der Verordnung (EWG) Nr. 1354/83 festgesetzt (4) (5) (6) (7) (12)

Bezeichnung der Partie	I
1. Programm :	1986
a) Rechtsgrundlage	Verordnung (EWG) Nr. 232/86 des Rates
b) Zuweisung	Beschluß der Kommission vom 10. Februar 1986
2. Begünstigter	IKRK
3. Bestimmungsland	Nicaragua
4. Lieferstufe und -ort	cif, Corinto
5. Vertreter des Begünstigten (2) (3)	—
6. Gesamtmenge	200 Tonnen
7. Herkunft des Magermilchpulvers	Gemeinschaftsmarkt, beschränkt auf Irland
8. Interventionsstelle	irische
9. Besondere Merkmale	Anhang I B der Verordnung (EWG) Nr. 1354/83
10. Verpackung	25 kg gemäß Punkt 4.2 des Anhangs I B der Verordnung (EWG) Nr. 1354/83
11. Ergänzende Aufschriften auf der Verpackung	Ein rotes Kreuz mit den Abmessungen von 10 × 10 cm : „NIC-166 / ACCIÓN DEL COMITÉ INTERNACIONAL DE LA CRUZ ROJA / DESTINADO A LA DISTRIBUCIÓN GRATUITA / CORINTO"
12. Verschiffungsfrist	vor dem 15. Februar 1987
13. Letzter Tag der Frist für die Einreichung der Angebote	—
14. Bei einer zweiten Ausschreibung im Rahmen von Artikel 14 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 1354/83 :	
a) Verschiffungsfrist	—
b) letzter Tag der Frist für die Einreichung der Angebote	—
15. Verschiedenes	Die Lieferkosten werden von der irischen Interventionsstelle gemäß Artikel 15 der Verordnung (EWG) Nr. 1354/83 festgesetzt (4) (12) (13)

Bezeichnung der Partie	K
1. Programm :	1985
a) Rechtsgrundlage	Verordnung (EWG) Nr. 457/85 des Rates
b) Zuweisung	Beschluß der Kommission vom 15. November 1985 und vom 9. Juli 1985
2. Begünstigter	Republik Indien
3. Bestimmungsland	
4. Lieferstufe und -ort	fob
5. Vertreter des Begünstigten	Embassy of India (Attn. Miss R. Lal, Counsellor), Chaussée de Vleurgat 217, B-1050 Bruxelles (Tel. : 02 / 640 91 40 — Telex : 22510 INDEMB B)
6. Gesamtmenge	1 000 Tonnen ([15])
7. Herkunft des Magermilchpulvers	Interventionsbestände
8. Interventionsstelle, in deren Besitz sich die Bestände befinden	deutsche
9. Besondere Merkmale	Einlagerung nach dem 1. August 1986
10. Verpackung	25 kg
11. Ergänzende Aufschriften auf der Verpackung	„BOMBAY / SUPPLIED TO THE INDIAN DAIRY CORPORATION UNDER THE FOOD-AID PROGRAMME OF THE EUROPEAN ECONOMIC COMMUNITY"
12. Verschiffungsfrist	vor dem 30. April 1987
13. Letzter Tag der Frist für die Einreichung der Angebote	am 26. Januar 1987
14. Bei einer zweiten Ausschreibung im Rahmen von Artikel 14 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 1354/83 :	
a) Verschiffungsfrist	vor dem 15. Mai 1987
b) letzter Tag der Frist für die Einreichung der Angebote	am 9. Februar 1987
15. Verschiedenes	([4]) ([12]) ([14])

Vermerke :

(1) Dieser Anhang gilt zusammen mit der im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* Nr. C 208 vom 4. August 1983, Seite 9, veröffentlichten Bekanntmachung als Ausschreibungsbekanntmachung.

(2) Siehe im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* Nr. C 229 vom 26. August 1983, Seite 2, veröffentlichtes Verzeichnis.

(3) Sobald dem Bieter der Zuschlag erteilt wurde, tritt er unverzüglich mit dem Begünstigten oder dessen Vertreter in Verbindung, um die nötigen Lieferpapiere sowie Zeit, Abfolge, Ort und sonstige Bedingungen der Verladung festzulegen.

(4) Der vom Zuschlagsempfänger zu kontaktierende Delegierte der Kommission :
Siehe im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften* Nr. C 227 vom 7. September 1985, Seite 4, veröffentlichtes Verzeichnis.

(5) Der Zuschlagsempfänger übermittelt dem Vertreter des Empfängers bei der Lieferung ein Gesundheitserzeugnis.

(6) In der von einer amtlichen Stelle erteilten tierärztlichen Bescheinigung wurde festgestellt, daß das Erzeugnis mit pasteurisierter Milch von gesunden Tieren unter ausgezeichneten hygienischen, von qualifiziertem Personal überwachten Bedingungen hergestellt wurde und daß in dem Erzeugungsgebiet der Rohmilch während 90 Tagen vor der Verarbeitung keine Maul- und Klauenseuche oder eine andere infektiöse/ansteckende meldepflichtige Krankheit aufgetreten ist.

(7) Der Zuschlagsempfänger übermittelt dem Vertreter des Empfängers bei der Lieferung ein Ursprungszeugnis.

(8) Der Lieferant sendet ein Duplikat der Originalrechnung an :
MM. De Keyzer & Schütz B. V.,
Postfach 1438,
Blaak 16,
NL-3000 BK Rotterdam.

(9) In Containern von 20 Fuß zu liefern :

Bedingungen : FCL/LCL Shippers-count/load and stowage (cls).

(10) Der Zuschlagsempfänger muß dem Vertreter des Begünstigten eine vollständige Ladeliste eines jeden Containers übermitteln, in der die Anzahl Säcke aufgeführt ist, die zu jeder in der Ausschreibungsbekanntmachung aufgeführten Verladenummer gehören.

(11) Der Zuschlagsempfänger muß jeden Container mit einer numerierten Plombe verschließen, deren Nummer dem Spediteur des Begünstigten mitgeteilt wird.

(12) Auf Antrag des Begünstigten übergibt ihm der Zuschlagsempfänger eine von einer amtlichen Stelle stammende Bescheinigung, aus der hervorgeht, daß die in dem betreffenden Mitgliedstaat geltenden Normen betreffend die Kernstrahlung für die zu liefernde Ware nicht überschritten worden sind.

(13) Die Milch muß einer Hitzebehandlung (148 °C während 3 Sekunden unterzogen worden sein. Eine entsprechende Bescheinigung ist unerläßlich.

(14) Der Zuschlagsempfänger nimmt schnellstmöglich mit dem Begünstigten Fühlung auf, um die erforderlichen Versanddokumente zu bestimmen. Er unterrichtet ihn ferner über Fernschreiben, mit Durchschrift an die Kommission,

1. über den Zeitpunkt der Bereitstellung der Waren im Hafen, wobei der Zeitpunkt mindestens 30 Tage vor dem Ende der Ladefrist liegen muß ;
2. über Namen und Anschrift der in der obengenannten Frist von mindestens 30 Tagen bestehenden Seeverbindung zwischen dem genannten Hafen und Indien.

(15) Jedes Angebot darf sich nur auf eine Teilmenge von 500 Tonnen erstrecken, wie es in der im *Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften,* Ausgabe C, zu dieser Verordnung veröffentlichen ergänzenden Ausschreibungsbekanntmachung unter Angabe der entsprechenden Warenhäuser, in denen die Ware lagert, festgelegt wurde.

ANEXO II — BILAG II — ANHANG II — ΠΑΡΑΡΤΗΜΑ II — ANNEX II — ANNEXE II — ALLEGATO II — BIJLAGE II — ANEXO II

Designación del lote Parti Bezeichnung der Partie Χαρακτηρισμός της παρτίδας Lot Désignation du lot Designazione della partita Aanduiding van de partij Designação do lote	Cantidad total del lote (en toneladas) Totalmængde (i tons) Gesamtmenge der Partie (in Tonnen) Συνολική ποσότητα της παρτίδας (σε τόνους) Total quantity (in tonnes) Quantité totale du lot (en tonnes) Quantità totale della partita (in tonnellate) Totale hoeveelheid van de partij (in ton) Quantidade total (em toneladas)	Cantidades parciales (en toneladas) Delmængde (i tons) Teilmengen (in Tonnen) Μερικές ποσότητες (σε τόνους) Partial quantities (in tonnes) Quantités partielles (en tonnes) Quantitativi parziali (in tonnellate) Deelhoeveelheden (in ton) Quantidades parciais (em toneladas)	Beneficiario Modtager Empfänger Δικαιούχος Beneficiary Bénéficiaire Beneficiario Begunstigde Beneficiário	País destinatario Modtagerland Bestimmungsland Χώρα προορισμού Recipient country Pays destinataire Paese destinatario Bestemmingsland País destinatário	Inscripción en el embalaje Emballagens påtegning Aufschrift auf der Verpackung Ένδειξη επί της συσκευασίας Markings on the packaging Inscription sur l'emballage Iscrizione sull'imballaggio Aanduiding op de verpakking Inscrição na embalagem
(1)	(2)	(3)	(4)	(5)	(6)
A	50	20	Caritas G	Egypt	Egypt / Caritas / 60496 / Alexandria / Action of Caritas Germanica / For free distribution
		30	Caritas G	Egypt	Egypt / Caritas / 60495 / Cairo via Alexandria / Action of Caritas Germanica / For free distribution
B	600	200	CRS	India	India / Cathwel / 60148 / Bombay / Action of CRS / For free distribution
		30	CRS	India	India / Cathwel / 60149 / Madras / Action of CRS / For free distribution
		270	CRS	India	India / Cathwel / 60150 / Calcutta / Action of CRS / For free distribution
		100	SCF	Sri Lanka	Sri Lanka / SCF / 62203 / Colombo / Action of SCF / For free distribution